

Bild und Rahmen:

Ein lukratives Geschäftsfeld für den Glaser

Die Bau- und Ausbaubranche stagniert, und eine durchgreifende Verbesserung der Lage ist noch nicht abzusehen. Dies führt dazu, daß sich auch die Glaser nach neuen Umsatzfeldern umsehen müssen.

Dabei brauchen sie noch nicht einmal in weite Ferne schweifen. Bereits während seiner vielseitigen Berufsausbildung beschäftigt sich der angehende Glaser mit Themen, die sich bei näherer Betrachtung durchaus zu eigenen Geschäftsfeldern entwickeln können. Ein Bereich ist beispielsweise die Bildeinrahmung. Die in der Ausbildung vermittelten elementaren Grundkenntnisse bilden eine solide Basis und lassen sich nach und nach erfolgreich vertiefen und erweitern. Bei einigen Glaserbetrieben ist die Bildeinrahmung schon seit längerem ein Schwerpunkt der Tätigkeit. Für diejenigen, die sich bislang noch nicht damit beschäftigt haben, bietet dieses Themengebiet zumindest die Chance, sich ein zusätzliches geschäftliches Standbein zu schaffen.

Derzeit macht nur jeder vierte Glaserbetrieb mehr oder weniger von seiner Möglichkeit Gebrauch, mit der Bildeinrahmung ein lukratives Geschäftsfeld zu erschließen. Hier liegt ein Marktpotential, das es zu wecken gilt. Wie der interessierte Glaser den Markt der Bildeinrahmung für sich erschließen kann, zeigt die GLASWELT mit dem neu geschaffenen Supplement „RAHMENWELT – Das Magazin für Bildeinrahmung im Glaserhandwerk“. Das Supplement erscheint zunächst zweimal im Jahr, jeweils im Frühjahr und im Herbst, und liegt Ihrer GLASWELT-Ausgabe bei. Diese, für den Leser kostenlose Dienstleistung vermittelt umfassend alles Wissenswerte rund um das Thema Bildeinrahmung: Angefangen von der Gründung und erfolgreichen Führung eines Geschäftszweiges im Bereich Bild

und Rahmen über die Technik und Kunst der Bildeinrahmung, die zweckmäßige Einrichtung einer Einrahmer-Werkstatt bis hin zum Marketing im Kunsthandel. Darüber hinaus informiert die RAHMENWELT u. a. laufend über Fortbildungsmöglichkeiten,

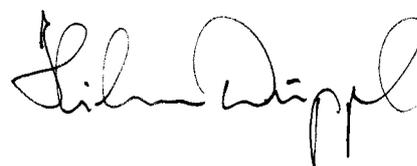
den deutschen und internationalen Markt für Bild und Rahmen, Bezugsquellen für Bild und Rahmen, Materialien, Maschinen und Zubehör sowie Messen und aktuelle Marktchancen und Geschäftsideen. Dabei steht der GLASWELT-Redaktion ein ausgesuchtes Team praxiserprobter Experten als Autoren zur Verfügung.

Das Thema Bildeinrahmung ist eine vielseitige und facettenreiche Tätigkeit. Einen Vorschmack liefert Ihnen unser Themen-Spezial „Bild und Rahmen“ in der vorliegenden Ausgabe. Auf 13 Seiten zeigen wir Hintergründe und geben erste Einblicke in die Thematik. Weitere ausführliche Berichte,

Fachartikel und Informationen folgen im ersten Supplement mit der GLASWELT 5/99.

Der Markt für Bild und Rahmen bietet dem Glaser auch heute noch Chancen. Nutzen Sie diese und entdecken Sie die Bildeinrahmung als zusätzlichen Umsatzträger. Die Redaktion wünscht Ihnen eine anregende und informative Lektüre.

Ihr



Hilmar Düppel
Chefredakteur

